

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-032-1004 | Pflicht |

| | |
|-------------------------------------|--|
| Modultitel | Russisch III |
| Modultitel (englisch) | Russian III |
| Empfohlen für: | 1. Semester |
| Verantwortlich | Professur für Ostslawische Sprachwissenschaft |
| Dauer | 1 Semester |
| Modulturnus | jedes Wintersemester |
| Lehrformen | <ul style="list-style-type: none"> • Übung "Russisch 3" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 140 h Selbststudium = 200 h • Übung "Spracherwerb Russisch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h |
| Arbeitsaufwand | 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload) |
| Verwendbarkeit | <ul style="list-style-type: none"> • Lehramt Russisch • Bachelor Ostslawistik |
| Ziele | <p>Sprachkompetenz auf dem Niveau B1.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Die Studierenden bauen ihre kommunikativen Kompetenzen im Russischen aus. Im Mittelpunkt steht dabei der Erwerb anwendungsbereiter Fertigkeiten im Sprechen, Hör- und Leseverstehen. Die Vermittlung von Grammatik erfolgt unter kommunikativ-funktionalen Gesichtspunkten.</p> |
| Inhalt | <ul style="list-style-type: none"> - mündliches Kommunizieren zu vertrauten Themen in vorhersehbaren Situationen, Austauschen von Informationen, Beschreiben von Informationen, Objekten, Personen, Erfahrungen und Ereignissen, Begründen von Standpunkten; - Verstehen der Hauptaussagen sowie relevanter Einzelinformationen von mündlichen Äußerungen; - Verstehen einfacher bis mittelschwerer schriftlicher Texte beschreibenden und erörternden Inhalts; - Verfassen einfacher, zusammenhängender Texte v.a. berichtenden und beschreibenden Charakters zu vertrauten Themen - gute Beherrschung des Grundwortschatzes sowie eines breiten Spektrums einfacher sprachlicher Strukturen - Sensibilisierung für kulturelle Konventionen in russischsprachigen Ländern |
| Teilnahmevoraussetzungen | keine |
| Literaturangabe | vgl. Homepage des Instituts für Slavistik: www.uni-leipzig.de/~slav/ |
| Vergabe von Leistungspunkten | Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung. |

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| | |
|---|--------------------------------------|
| Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 | |
| | Übung "Russisch 3" (4SWS) |
| | Übung "Spracherwerb Russisch" (2SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-032-1003 | Pflicht |

Modultitel Ostslawistik I: Grundlagen

Modultitel (englisch) East Slavic Studies I / Basic Module

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur für Ostslawische Sprachwissenschaft

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Ostslawische/Russische Phonetik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
- Vorlesung "Ostslawische/Russische Grammatik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 45 h
- Übung "Praktische russische Grammatik 1" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h
- Übung "Praktische russische Phonetik 2" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h
- Übung "Russisch 3 plus" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Russisch

Ziele Linguistisches Grundwissen zur Phonetik und Grammatik des Russischen, rezeptive Sprachbeherrschung auf dem Niveau B2, produktive auf dem Niveau B1.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Inhalt

Ostslawische/Russische Phonetik
 Grundlagen der Phonologie und Phonetik, insbesondere der Phonembegriff, die Phonem- und Lautebene der ostslawischen Sprachen, die phonetischen Erscheinungen bei der Realisierung der Phoneme im Redefluss sowie die Transkription.

Ostslawische/Russische Grammatik
 Morphologie, syntaktische Verknüpfungsregeln sowie die Satzstrukturen des Russischen; traditionelle Grammatikforschung und Aspekte moderner Grammatiktheorien.

Praktische russische Phonetik 2
 Satz- und textrelevante phonetische Gegebenheiten des Russischen wie die Intonation und kommunikative Gliederung von Äußerungen.

Praktische russische Grammatik 1
 Bedeutungen und Verwendung der Tempora, Aspekte, Modi, Aktiv und Passiv.

Russisch 3 plus
 Flüssiges, zusammenhängendes, sprachlich weitgehend korrektes und situationsadäquates monologisches und interaktives Sprechen zu einem breiten

Themenspektrum

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Vgl. Homepage des Instituts für Slavistik: www.uni-leipzig.de/~slav/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| Modulprüfung: Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1 | |
|---|---|
| | Seminar "Ostslawische/Russische Phonetik" (2SWS) |
| | Vorlesung "Ostslawische/Russische Grammatik" (1SWS) |
| | Übung "Praktische russische Grammatik 1" (1SWS) |
| | Übung "Praktische russische Phonetik 2" (1SWS) |
| | Übung "Russisch 3 plus" (1SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-032-1008 | Pflicht |

| | |
|-------------------------------------|--|
| Modultitel | Russische Literatur |
| Modultitel (englisch) | Russian Literature |
| Empfohlen für: | 3. Semester |
| Verantwortlich | Professur für Ostslawische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte |
| Dauer | 1 Semester |
| Modulturnus | jedes Wintersemester |
| Lehrformen | <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Russische Literatur des 19. Jh." (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Analyse und Interpretation literarischer Texte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Einführung in die slawistische Literaturwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h |
| Arbeitsaufwand | 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload) |
| Verwendbarkeit | • Lehramt Russisch |
| Ziele | Einführung in die Geschichte der russischen Literatur des 19. Jahrhunderts; Fähigkeit zur Lektüre von literarischen Texten im Original und zur Analyse und Interpretation literarischer Texte. |
| Inhalt | <p>Russische Literatur des 19. Jahrhunderts Vorstellung der Hauptvertreter und Epochen der russischen Literatur des 19. Jahrhunderts und ihrer Werke. Poetologische Bestimmung der literarischen Epochen von Klassizismus bis Naturalismus;</p> <p>Analyse und Interpretation literarischer Texte Anwendung des methodologischen literaturwissenschaftlichen Verstehens auf Texte aller literarischer Gattungen;</p> <p>Einführung in die slawistische Literaturwissenschaft Überblick zu den Stilformationen im europäischen Kontext und ihrer spezifischen literarischen Ausdifferenzierung im slawischen Bereich, die bedeutendsten literaturwissenschaftlichen Richtungen, das fachlich grundlegende methodisch-theoretische literaturwissenschaftliche Instrumentarium unter Berücksichtigung slawistischer Sehweisen auf das Fach.</p> |
| Teilnahmevoraussetzungen | keine |
| Literaturangabe | wird zu Beginn der Veranstaltungen bekanntgegeben |
| Vergabe von Leistungspunkten | Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung. |

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| | |
|---|---|
| Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 | |
| | Vorlesung "Russische Literatur des 19. Jh." (2SWS) |
| | Übung "Analyse und Interpretation literarischer Texte" (2SWS) |
| | Vorlesung "Einführung in die slawistische Literaturwissenschaft" (2SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-032-1011 | Pflicht |

Modultitel **Didaktik der slawischen Sprachen 1**

Modultitel (englisch) Didactics of Slavonic Languages 1

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Professur für die Didaktik slawischer Schulfremdsprachen

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Einführung in die Didaktik slawischer Schulfremdsprachen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Fachunterricht - Konzeptionen und Gestaltung I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Russisch/Polnisch/Tschechisch

Ziele Die Studierenden können fremdsprachendidaktische Ziele, Inhalte und Methoden nennen und grundlegend beschreiben. Sie verfügen über die Fähigkeit zur kritischen Reflexion eigener subjektiver Theorien in Bezug auf das Fremdsprachenlernen und -lehren und können Russisch-, Polnisch- bzw. Tschechischunterricht auf der Grundlage zeitgemäßer fachdidaktischer Prinzipien planen und evaluieren.

Inhalt Ziele, Inhalte, Gegenstände und Methoden des Russisch-, Polnisch- bzw. Tschechischunterrichts, insbesondere: Wege der Vermittlung fremdsprachiger Handlungskompetenz in den Fertigkeiten Leseverstehen, Hörverstehen, Sprechen, Schreiben und Sprachmittlung. Arbeit an den Kenntnisbereichen Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Orthografie sowie Arbeit an literarischen Texten, Landeskunde und interkulturelles Lernen. Typische Lernschwierigkeiten deutscher Russisch-, Polnisch- und Tschechischlernender, Übungsgestaltung, Progression, Evaluation von Lernfortschritten.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| Modulprüfung: | |
|----------------------------|---|
| Portfolio, mit Wichtung: 1 | Seminar "Einführung in die Didaktik slawischer Schulfremdsprachen" (2SWS) |
| | Seminar "Fachunterricht - Konzeptionen und Gestaltung I" (2SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-032-1006 | Pflicht |

Modultitel Ostslawistik II

Modultitel (englisch) East Slavic Studies II

Empfohlen für: 5. Semester

Verantwortlich Professur für Ostslawische Sprachwissenschaft

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Ostslawische/ Russische Literatur des 20./ 21. Jh." (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 55 h Selbststudium = 85 h
- Vorlesung "Ostslawische/ Russische Lexikologie und Semantik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h
- Seminar "Ostslawische/ Russische Lexikologie und Semantik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 85 h
- Übung "Russisch 4" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Lehramt Russisch
- Wahlbereich für Bachelorstudiengänge als großer Wahlbereich

Ziele Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse auf den Gebieten der ostslawischen/russischen Literatur- und Sprachwissenschaft; Sprachkompetenz in Russisch auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Inhalt Ostslawische/Russische Literatur des 20./21. Jh.
Vorstellung der Hauptvertreter der russischen bzw. sowjetischen Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts. Poetologische Bestimmung der literarischen Epochen von der Moderne bis in die Gegenwart.

Ostslawische/Russische Lexikologie und Semantik
Grundlagen der Lexikologie einschließlich Wortbildung und Phraseologie, semantische Beschreibung der Wortbedeutungen und semantische Beziehungen im Wortschatz.

Ostslawische/Russische Lexikologie und Semantik
Anwendung des Vorlesungsstoffes auf lexikologische Analysen.

Russisch 4
Verstehen der Hauptaussagen sowie relevanter Details komplexer mündlicher Äußerungen wie Vorlesungen, Vorträge, Reden oder Beiträge zu Fachdiskussionen

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul „Ostslawistik 1: Grundlagen“ (Modul 04-032-1003).

Literaturangabe Vgl. Homepage des Instituts für Slavistik: www.uni-leipzig.de/~slav/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| | |
|---|--|
| Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 | |
| | Vorlesung "Ostslawische/ Russische Literatur des 20./ 21. Jh." (2SWS) |
| | Vorlesung "Ostslawische/ Russische Lexikologie und Semantik" (1SWS) |
| | Seminar "Ostslawische/ Russische Lexikologie und Semantik" (1SWS) |
| | Übung "Russisch 4" (2SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-------------|
| Staatsexamen | 04-032-1007 | Wahlpflicht |

| | |
|-------------------------------------|--|
| Modultitel | Osteuropäische/ Russische Geschichte und Kultur |
| Modultitel (englisch) | East European / Russian History and Culture |
| Empfohlen für: | 6. Semester |
| Verantwortlich | Professur für Ostslawische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte |
| Dauer | 1 Semester |
| Modulturnus | jedes Sommersemester |
| Lehrformen | <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Ausgewählte Themen der russischen Kulturgeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Einführung in die ostslawische Kulturgeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Ostslawische/ Russische Landeskunde" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h |
| Arbeitsaufwand | 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload) |
| Verwendbarkeit | <ul style="list-style-type: none"> • Lehramt Russisch • B.A. Ostslawistik • Wahlbereich für Bachelorstudiengänge als großer Wahlbereich |
| Ziele | Vermittlung vertiefter Kenntnisse auf den Gebieten der russischen/ ostslawischen Kulturgeschichte und Kunst sowie der russischen/ ostslawischen Landeskunde. |
| Inhalt | <p>Ausgewählte Themen der russischen Kulturgeschichte Problematisierung der russischen Identitätsbildung zwischen Ost und West.</p> <p>Einführung in die ostslawische Kulturgeschichte Geschichte des Kulturbegriffs, Sinnkonzepte und Wertvorstellungen zwischen Ost und West, der Geist der Ostkirche, Identitätsbildung vs. Nationalismus, Kulturalismus vs. Kulturologie.</p> <p>Ostslawische/ Russische Landeskunde Überblick über Geschichte, Politik, Gesellschaft, Geografie und Wirtschaft Russlands, der Ukraine und Weißrusslands.</p> |
| Teilnahmevoraussetzungen | Teilnahme am Modul 04-032-1003 |
| Literaturangabe | Vgl. Homepage des Instituts für Slavistik: www.uni-leipzig.de/~slav/ |
| Vergabe von Leistungspunkten | Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung. |

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 | |
|---|---|
| | Vorlesung "Ausgewählte Themen der russischen Kulturgeschichte" (2SWS) |
| | Vorlesung "Einführung in die ostslawische Kulturgeschichte" (2SWS) |
| | Übung "Ostslawische/ Russische Landeskunde" (2SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-032-1012 | Pflicht |

Modultitel **Didaktik der slawischen Sprachen 2**

Modultitel (englisch) Didactics of Slavonic Languages 2

Empfohlen für: 6. Semester

Verantwortlich Professur für die Didaktik slawischer Schulfremdsprachen

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Schulpraktische Studien "SPS II/III" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Russisch/Polnisch/Tschechisch

Ziele Die Studierenden verfügen über erste Einblicke in Umsetzungsstrategien des Lehr- und Lerngeschehens im Russisch-, Polnisch- bzw. Tschechischunterricht sowie erste Erfahrungen bezüglich der zielsprachlichen Erprobung unterrichtlichen Planens und Gestaltens. Sie können eigene sowie zielgruppenspezifische Lernprozesse reflektieren.

Inhalt Gezielte Erkundung verschiedener Aspekte des Russisch-, Polnisch- und Tschechischlernens und -lehrens durch Hospitationen und erste Unterrichtsversuche im Fach; angeleitete Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht; kriteriengeleitete Reflexion des beobachteten und selbst gehaltenen Unterrichts

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Didaktik der slawischen Sprachen 1" (04-032-1011)

Literaturangabe vgl. Homepage des Instituts für Slavistik: www.uni-leipzig.de/~slav/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| Modulprüfung: | |
|---|---|
| Schulpraktische Leistung, mit Wichtung: 1 | Schulpraktische Studien "SPS II/III" (2SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-------------|
| Staatsexamen | 04-888-1011 | Wahlpflicht |

Modultitel **Forschungsmethoden (Sprachwissenschaft)**

Modultitel (englisch) Research Methods in Linguistics

Empfohlen für: 6. Semester

Verantwortlich Institut für Slavistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Methoden sprachwissenschaftlichen Arbeitens" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Methoden literaturwissenschaftlichen Arbeitens" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Kolloquium "Sprachwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.A. Ostslawistik
- Lehramt Russisch
- Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

Ziele Nach der aktiven Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden befähigt, eigene wissenschaftliche Fragestellungen zu formulieren, sich kritisch mit Fachliteratur auseinanderzusetzen und auf dem Gebiet der russischen/ ostslawischen Sprachwissenschaft überwiegend selbständig wissenschaftlich zu arbeiten. Sie kennen wesentliche Inhalte, Grundlagen und Methoden sprachwissenschaftlichen Arbeitens und können dieses Wissen zur Bearbeitung typischer sprachwissenschaftlicher Probleme anwenden und wissenschaftliche Fragestellungen und Ergebnisse darlegen und präsentieren. Zudem können sie Inhalte, Grundlagen und Methoden literaturwissenschaftlichen Arbeitens in der Russistik/ Ostslawistik darstellen.

Inhalt

- Linguistische Problemstellungen, die Thema der Bachelorarbeit sein können
- spezielle Fachinhalte, zum Forschungsstand und zu methodologischen Problemen in der Linguistik
- literaturwissenschaftliche und kulturgeschichtliche Problemstellungen im Überblick

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme an den Modulen 04-032-1003 und 04-032-1008

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| | |
|--|---|
| Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wo., Präsentation 30 Min.), mit Wichtung: 1 | |
| | Seminar "Methoden sprachwissenschaftlichen Arbeitens" (2SWS) |
| | Seminar "Methoden literaturwissenschaftlichen Arbeitens" (2SWS) |
| | Kolloquium "Sprachwissenschaft" (2SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-------------|
| Staatsexamen | 04-888-1012 | Wahlpflicht |

Modultitel **Forschungsmethoden (Literaturwissenschaft)**

Modultitel (englisch) Research and Methodical Approaches in Literary Studies

Empfohlen für: 6. Semester

Verantwortlich Professur für Ostslawische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Methoden literaturwissenschaftlichen Arbeitens" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Methoden sprachwissenschaftlichen Arbeitens" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Kolloquium "Literaturwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.A. Ostslawistik
- Lehramt Russisch
- Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

Ziele

Die Studierenden sollen nach erfolgreichem Abschluss des Moduls

- aus dem Fundus der ihnen im Laufe des Studiums bekannt gewordenen Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte passende Methoden für eine bestimmte Problemstellung auswählen und auf diese anwenden können;
- sowohl literaturwissenschaftliche als auch kulturgeschichtliche Frage-/Problemstellungen entwickeln und diese mit Hilfe der o.g. Methoden und Theorien bearbeiten können;
- den eigenen Standpunkt und fachbezogene Positionen und Problemlösungen anderen gegenüber formulieren sowie argumentativ vertreten und verteidigen können;
- ein eigenes wissenschaftliches Projekt (B.A. Arbeit) entwickeln und planen können;
- die wichtigsten Thesen zu dem wissenschaftlichen Projekt (B.A.-Arbeit) eruieren und diese im Kontext referieren, also auch Ideen bzw. Ausarbeitungen einem Publikum in der eigenen Sprache präsentieren können;
- sich mit anderen wissenschaftlichen Arbeiten konstruktiv auseinandersetzen und darüber diskutieren, andere und auch die eigene Arbeit ggf. kritisieren und beurteilen können;
- Inhalte, Grundlagen und Methoden sprachwissenschaftlichen Arbeitens in der Russistik/ Ostslawistik darstellen können.

Inhalt

- Vertiefende Behandlung literaturwissenschaftlicher Problemstellungen und Anwendung von Methoden zu deren Bearbeitung. Recherche und Auswertung wissenschaftlicher Literatur. Vorstellung und Erarbeitung von Konzeptionen und Theorien zur Analyse von Literatur und kulturgeschichtlichen Dokumenten einschließlich der Übung und Anwendung entsprechender Terminologie. Darlegung und Präsentation wissenschaftlicher Problemstellungen und Ergebnisse

in Referaten, Vorträgen, Handouts, Aufsätzen u. dgl., insbesondere Fragen der Gliederung, Zitierweise, Literaturangabe, Bibliographie, des wissenschaftlichen Stils.

- Auseinandersetzung mit literaturwissenschaftlichen und kulturgeschichtlichen Problemstellungen, die Thema der wissenschaftlichen Arbeit sein können; Diskussion zu speziellen Fachinhalten, zum Forschungsstand und zu methodologischen Problemen. Darlegung der Erfahrungen und Erkenntnisse der Studierenden bei der Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten, insbesondere der Studienabschlussarbeit (B.A.-Arbeit).
- sprachwissenschaftliche Problemstellungen im Überblick

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme an den Modulen 04-032-1003 und 04-032-1008

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wo., Präsentation 30 Min.), mit Wichtung: 1 | |
|--|---|
| | Seminar "Methoden literaturwissenschaftlichen Arbeitens" (2SWS) |
| | Seminar "Methoden sprachwissenschaftlichen Arbeitens" (2SWS) |
| | Kolloquium "Literaturwissenschaft" (2SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-032-1013 | Pflicht |

Modultitel **Didaktik der slawischen Sprachen 3**

Modultitel (englisch) Didactics of Slavonic Languages 3

Empfohlen für: 7. Semester

Verantwortlich Professur für die Didaktik slawischer Schulfremdsprachen

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Fachunterricht - Konzeptionen und Gestaltung II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Kolloquium "Fachdidaktisches Urteilen und Forschen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Russisch/Polnisch/Tschechisch

Ziele Die Studierenden können fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse sowie deren spezifische Vermittlungsverfahren auf Grundlage ihres vertieften Wissens charakterisieren. Sie können die wichtigsten Ansätze der Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik darstellen und sind befähigt diese Ansätze im Unterricht zu nutzen. Sie können sich kritisch mit fremdsprachendidaktischen Forschungsarbeiten, -methoden und -ergebnissen auseinandersetzen.

Inhalt Theorien und individuelle Voraussetzungen des Spracherwerbs und Sprachenlernens; Kenntnisse curricularer Dokumente; theoriegeleitete Analyse von Lehr- und Lernmedien und ihr Einfluss auf die Lehr- und Lernkultur; Messung, Evaluation und Förderung von Schülerleistungen; Entwicklung von Lernmotivation, Methodenvielfalt und Binnendifferenzierung. Forschungsorientierte Diskussion von Fragen der Weiterentwicklung des Unterrichtsfaches in fachlicher, didaktischer und methodischer Hinsicht

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme an den Modulen "Didaktik der slawischen Sprachen 1" (04-032-1011) und "Didaktik der slawischen Sprachen 2" (04-032-1012)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| Modulprüfung: | |
|----------------------------|--|
| Portfolio, mit Wichtung: 1 | Seminar "Fachunterricht - Konzeptionen und Gestaltung II" (2SWS) Kolloquium "Fachdidaktisches Urteilen und Forschen" (2SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-050-2001 | Pflicht |

| | |
|------------------------------|--|
| Modultitel | Geschichte der ostslawischen Sprachen und Kulturen |
| Modultitel (englisch) | History of the East Slavic Languages and Cultures |
| Empfohlen für: | 7. Semester |
| Verantwortlich | Professur für Ostslawische Sprachwissenschaft |
| Dauer | 1 Semester |
| Modulturnus | jedes Wintersemester |
| Lehrformen | <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Geschichte der ostslawischen Sprachen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Ostslawische/ russische Literatur des 11-18. Jh." (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Altostslawisch/ Altrussisch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Altkirchenslawisch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h |
| Arbeitsaufwand | 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload) |
| Verwendbarkeit | <ul style="list-style-type: none"> • Lehramt Russisch • M.A. Ostslawistik • M.A. Slawistik |
| Ziele | Kenntnis der Diachronie der ostslawischen Sprachen und Befähigung zur Rezeption und Analyse alter und ältester slawischer Texte, Vermittlung synchron relevanter historischer Entwicklung. |
| Inhalt | <p>Geschichte der ostslawischen Sprachen Überblick über die Herausbildung der ostslawischen Standardsprachen (unter besonderer Berücksichtigung des Verhältnisses zum Kirchenslawischen) und über die immanente Geschichte der ostslawischen Sprachen, insbesondere die Entwicklung der lautlichen und morphologischen Gegebenheiten vom Urslawischen bis zur Herausbildung der ostslawischen Sprachen.</p> <p>Ostslawische/ russische Literatur des 11-18. Jh. Anfänge der ostslawischen bzw. russischen, ukrainischen und weißrussischen künstlerischen Literatur, u. a. das Igorlied, die Zadonščina; Hauptvertreter der einzelnen Perioden.</p> <p>Altostslawisch/ Altrussisch Schrift- und Lautsystem und Grammatik der altostslawischen bzw. altrussischen Periode in Gegenüberstellung zum Kirchenslawischen; Lektüre und grammatische Analyse von Texten verschiedener Gattungen aus dem 11. bis 15. Jh..</p> <p>Altkirchenslawisch Grammatik des Altkirchenslawischen, Lektüre und grammatische Analyse altkirchenslawischer Texte.</p> |

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Vgl. Homepage des Instituts für Slavistik: www.uni-leipzig.de/~slav/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Von den beiden Seminaren ist eines zu wählen.

| Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 | |
|---|---|
| | Vorlesung "Geschichte der ostslawischen Sprachen" (2SWS) |
| | Vorlesung "Ostslawische/ russische Literatur des 11-18. Jh." (2SWS) |
| | Seminar "Altostslawisch/ Altrussisch" (2SWS) |
| | Seminar "Altkirchenslawisch" (2SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-032-1014 | Pflicht |

Modultitel **Didaktik der slawischen Sprachen 4**

Modultitel (englisch) Didactics of Slavonic Languages 4

Empfohlen für: 8. Semester

Verantwortlich Professur für die Didaktik slawischer Schulfremdsprachen

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Semester

Lehrformen • Schulpraktische Studien "SPS IV/V" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Russisch/Polnisch/Tschechisch

Ziele Die Studierenden können analytische Beobachtungsformen des Unterrichts zur Beantwortung einer selbst gewählten Fragestellung einsetzen. Sie können unter Anleitung Russisch-, Polnisch- bzw. Tschechischunterricht planen, durchführen und reflektieren und verfügen über vertiefte Erfahrungen im Einsatz professioneller Lehr- und Vermittlungsformen. Sie können sich mit Fragestellungen der Umsetzung von schulform- und schulstufenbezogenen Lehrinhalten kritisch auseinandersetzen und eigene Lösungsvorschläge entwickeln.

Inhalt Vierwöchiges Blockpraktikum: Unterrichtsbeobachtung von mindestens 30 Unterrichtsstunden; eigenständige Planung und Durchführung von mindestens 15 Russisch-, Polnisch- bzw. Tschechischstunden; kriterien-geleitete Reflexion hospitierter und eigener Unterrichtsstunden

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme an den Modulen "Didaktik der slawischen Sprachen 1" (04-032-1011) und "Didaktik der slawischen Sprachen 2" (04-032-1012)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| Modulprüfung: | |
|---|---|
| Praktikumsportfolio (8 Wochen), mit Wichtung: 1 | Schulpraktische Studien "SPS IV/V" (4SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-050-2006 | Pflicht |

Modultitel **Varietätenlinguistik**

Modultitel (englisch) Variety Linguistics

Empfohlen für: 8. Semester

Verantwortlich Professur für Ostslawische Sprachwissenschaft

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Varietäten der ostslawischen Sprachen/ des Russischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Auslandsrussisch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Funktionalstile und Fachsprachen im Ostslawischen/ Russischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Lehramt Russisch
- M.A. Ostslawistik
- M.A. Slawistik

Ziele Aneignung und Anwendung varietätenlinguistischer und soziolinguistischer Beschreibungsansätze und Untersuchungsmethoden.

Inhalt Varietäten der ostslawischen Sprachen/ des Russischen
Gegenstand und Methoden der Soziolinguistik, die Problematik der sozialen, regionalen und funktionalen Differenzierung und ausgewählte Varietäten des Russischen (razgovornaja reč', prostorečie, mat, fenja, dialekty).

Auslandsrussisch

Im Mittelpunkt des Seminars steht das Russisch der russischsprachigen Bevölkerung in Deutschland unter soziolinguistischen Aspekten wie Sprachloyalität, Sprachkontakt und Sprachverlust.

Funktionalstile und Fachsprachen im Ostslawischen/ Russischen
Spezifika ausgewählter Funktionalstile, Fachsprachen und Textsorten.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Vgl. Homepage des Instituts für Slavistik: www.uni-leipzig.de/~slav/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| Modulprüfung: | |
|---|---|
| Referat (30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen), mit Wichtung: 1 | Seminar "Varietäten der ostslawischen Sprachen/ des Russischen" (2SWS) |
| | Seminar "Auslandsrussisch" (2SWS) |
| | Übung "Funktionalstile und Fachsprachen im Ostslawischen/ Russischen" (2SWS) |

Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Russisch

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-050-2009 | Pflicht |

| | |
|-------------------------------------|--|
| Modultitel | Komparatistik (Ostslawistik) |
| Modultitel (englisch) | Comparative Linguistics and Literature (East Slavic Studies) |
| Empfohlen für: | 9. Semester |
| Verantwortlich | Professur für Ostslawische Sprachwissenschaft |
| Dauer | 1 Semester |
| Modulturnus | jedes Wintersemester |
| Lehrformen | <ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Die russische Literatur im Spiegel der Weltliteratur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Sprachvergleich" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Deutsch-Russisch konfrontativ" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h |
| Arbeitsaufwand | 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload) |
| Verwendbarkeit | <ul style="list-style-type: none"> • Lehramt Russisch • M.A. Ostslawistik • M.A. Slawistik |
| Ziele | Aneignung und kritische Reflexion komparatistischer Ansätze in der Literatur- und Sprachwissenschaft. |
| Inhalt | <p>Die russische Literatur im Spiegel der Weltliteratur Überblick über die genetische Entwicklung der russischen Literatur, die in Anlehnung an die Weltliteratur vom Klassizismus bis heute, doch genauso als Vorbild für die Weltliteratur vom ausgehenden 19. Jh. bis heute erfolgte; dabei wird der Intertextualität als Sinnkonstitution ebenso Rechnung getragen wie der Einmaligkeit des literarischen Textes.</p> <p>Sprachvergleich Überblick über die historisch-vergleichende Sprachwissenschaft, Typologie, Areal- und Kontaktlinguistik.</p> <p>Deutsch-Russisch konfrontativ Wesentliche Unterschiede auf allen Ebenen der Sprachsysteme und im Ausdruck von Bedeutungen.</p> |
| Teilnahmevoraussetzungen | keine |
| Literaturangabe | Vgl. Homepage des Instituts für Slavistik: www.uni-leipzig.de/~slav/ |
| Vergabe von Leistungspunkten | Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung. |

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

| Modulprüfung: | |
|---|--|
| Referat (30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen), mit Wichtung: 1 | Seminar "Die russische Literatur im Spiegel der Weltliteratur" (2SWS) |
| | Seminar "Deutsch-Russisch konfrontativ" (2SWS) |
| | Vorlesung "Sprachvergleich" (2SWS) |